

Bläserworkshop mit Dieter Wendel

In Bläserkreisen ist Dieter Wendel ein Begriff. Seine Bläserstücke für Posaunenchoräle sind auch in Baden sehr bekannt. Darüber hinaus komponiert und arrangiert er u.a. auch für Big Bands und berühmte Blechbläserensembles wie German Brass. Die ersten musikalischen Schritte machte Wendel in den 1970er Jahren in Bayreuth bei seinem Vater, einem Posaunenchorleiter. Nach der Schule studierte er Posaune in Würzburg, wurde schließlich Posaunenwart, ab 2000 leitender Landesposaunenwart in Bayern. Mit seinem Team betreut er in Bayern aktuell über 800 Evangelische Posaunenchoräle. Da bleibt für Workshops außerhalb Bayerns nicht mehr viel Zeit.

Um so schöner, dass Wendel am Samstag, 8.2.2020 gegen 10 Uhr über 50 Pforzheimer Bläser*innen im Saal des Evang. Gemeindehauses Buckenberg zum Tagesworkshop begrüßen konnte. Nach dem Einblasen stellte er den Teilnehmern ausgewählte Werke seines umfangreichen Schaffens vor. Von Choral über Fanfare bis hin zu Latin war alles dabei. Besonders beeindruckend wirkte das 4-stimmige Bläserstück „Still no Blues“, welches ein 12-taktiges Bluesschema mit dem Rhythmus und der Melodieführung eines klassischen Bläserstückes zusammenfügte.

Großartig war auch die Verpflegung durch den gastgebenden Posaunenchor Buckenberg-Haidach. In einem Nebenraum servierte dieser mittags selbstgemachte Kässpätzle mit Salat und Nachtisch sowie am Nachmittag ein großes Kuchenbuffet. Dadurch wurden an den Tischen nicht nur die Bläser*innen gestärkt, sondern auch die Gemeinschaft unter den Posaunenchorälen im Bezirk Pforzheim-Stadt und -Land. In einer kurzen Andacht zum Ende des Workshops verlas Bezirkschorleiter Axel Pfrommer einen Text von Dietrich Bonhoeffer über das Beten. Der Bläserworkshop endete um 17 Uhr mit dem gemeinsamen „Vater Unser“. *(Bericht und Bilder: Axel Pfrommer)*



